

Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde**

Band (Jahr): **70 (1980)**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

JOSEF FREY, Das «Chlausschellen» in Frümisen. In: Terra Plana 4/1979, 37/38.

WALTER HEIM, Volkswiderstand gegen die Abschaffung religiöser Feiertage in der Schweiz. In: Archiv für Liturgiewissenschaft (Regensburg) 10/21 (1978/79), 95–114.

ROSE-CLAIRE et ISABELLE SCHÜLE, Les derniers fabricants de rouets [Spinnräder] en Valais romand. In: Le monde alpin et rhodanien 7, 1979, 358–364 (ill.).

ALOIS SENTI, Sprüche in den Flumser Alphütten, in: Terra Plana 4/1979, 27/28.

Das Heft 2 des Schweizerischen Archivs für Volkskunde 76 (1980) (Festschrift Arnold Niederer) enthält folgende in diese Rubrik gehörenden Aufsätze:

UELI GYR, «... mit Bezug auf...». Einblicke in die Forschungs- und Lehrtätigkeit des Volkskundlers Arnold Niederer. Ein Zwischenbericht zu seinem 65. Geburtstag, zugleich ein Beitrag zum Standort der Zürcher Volkskunde, 3–76; DAVID MEILI, «... denn Faßnacht wird all Tag geführt.» Zur Auffassung der «verkehrten Welt» im volkstümlichen Denken [mit Zeugnissen aus der Schweiz], 77–88; WERNER RÖLLIN, Zur Diffusion einer Maske («Märchler Röllli»), 111–133; KLAUS ANDEREGG, Oberwalliser Emigration nach Übersee im dritten Viertel des 19. Jahrhunderts. Ursachen und Stellungnahmen, 175–196; LEO ZIHLER, Museumsarbeit im Lötschental, 197–201; WALTER KELLER und NIKOLAUS WYSS, «Der Alltag» und «Die Schule des Alltags» [zu einer Zeitschrift und einer Veranstaltungsreihe], 202–213; RUDOLF SCHENDA, Der gezügelte Bauernphilosoph oder Warum Kleinjogg (und manch anderer Landmann) kein Freund des Lesens war, 214–228; MAX LÜTHI, Aspekte der Blümlisalp-sage, 229–243.

Die Zeitschrift Der Alltag. Korrespondenzblatt (Verlag der Alltag, Postfach 372, 8051 Zürich), auf die wir bereits hingewiesen haben, bringt in ihren letzten Nummern u.a. die folgenden volkskundlich interessanten Artikel:

Heft 8, Februar-März 1980; WALTER KELLER, Nachrichten aus der Kulissenwelt. Gespräch mit Laientheater-Spielern, 6–13; PHILIPP LÖPFE und TONI SCHALLER, Unentschieden [betr. Fußball], 14–25.

Heft 9, Frühling 1980: WALTER KELLER, Nachrichten aus dem Land der heißen Stühle. Talk-Show mit Motorradfahrern, 5–9; REGINA BENDIX-FLÜCKIGER, Aus der Garderobe geplaudert [betr. Arbeit der Garderobiären im Zürcher Kongreßhaus], 18–23; MARGRET YAKOUT, Der Türkisch-Islamische Kulturverein in Zürich, 30–35; REGULA DEJUNG-HAUSAMMANN, «Der Engel steckt es in den Bauch, der Doktor nimmt es wieder raus!» [Kenntnisse von Kindern über Zeugung und Geburt], 36–39.

Heft 10, Sommer 1980: WALTER KELLER, Nachrichten aus der Schweizerischen Arbeiterbewegung: Gespräch mit Naturfreunden, 5–12; KARL BÖHLER, Von Bierverschiff, Salamandern und Kontrahagen [betr. Couleur-Studenten], 13–23; WALTER KELLER, Zu Zitronenduft und Chlor [betr. Putzen], 24–27; TOBIAS KÄSTLI, Es würde auch getanzt [betr. Krisenjahre in der Schweiz], 61–63.

Adressen der Mitarbeiter

Dr. BRIGITTE BACHMANN-GEISER, Sonnenberggrain 6, 3013 Bern

Dr. CHRISTINE BURCKHARDT-SEEBASS, Oberer Rheinweg 25, 4058 Basel

Dr. GUY FILIPPA, 7304 Maienfeld

Dr. WALTER HEIM, SMB, 6405 Immensee

Dr. DORA HOFSTETTER-SCHWEIZER, Eulergasse 10, 4153 Reinach

Pfr. KARL IMFELD, 6064 Kerns

Dr. EDUARD STRÜBIN, Standweg 13, 4460 Gelterkinden

Dr. RUDOLF SUTER, Hügelweg 15, 4102 Binningen

Dr. VIKTOR WEIBEL, Kollegiumstraße 14, 6430 Schwyz

ALOIS WEIDMANN, Ochsnerstraße 8, 8840 Einsiedeln